



Was Sie schon immer mal wissen wollten – oder die letzten Geheimnisse der Luftfahrt

Eine lose Folge von Dokumentationen vom Luftfahrtmuseum Hannover-Laatzten

Stand Frühjahr 2018 - Seite 1

Diese Dokumentationen werden Interessenten auf Wunsch zur Verfügung gestellt und erscheinen in einer losen Folge von Zeiträumen. Compiled and edited by Johannes Wehrmann 2018

Source of Details "Bredow-web.de", "Das Flugzeug-Archiv", "FliegerWeb", Wikipedia

Convair 104 Liberator Liner



AIC = 1.031.4751.10.82

Consolidated sah einen Markt für ein großes Transportflugzeug vor, der sowohl von zivilen als auch militärischen Betreibern verwendet werden sollte, und begann Anfang 1943 mit der Entwicklung des Modells 39. Nach der Fusion 1943 von Consolidated und Vultee zu CONVAIR wurde das Modell als Typ Convair Model 104 fortgesetzt.

Um das Flugzeug in kurzer Zeit zu produzieren, wurde es ein Hybrid: Die Flügel, Triebwerke, das einzelne Seitenleitwerk und das Fahrwerk vom PB4Y-2 Privateer (die ultimative US Navy Version des B-24 Liberator) wurde zu einem neuen runden Rumpf mit 3,20 Durchmesser und 27,5 m Länge zusammengefügt. Der Rumpf wurde in Fort Worth gebaut und nach San Diego zur Fertigstellung transportiert. Die Triebwerke waren P&W R-1830-94 Twin Wasp mit 1200 PS Stärke. Die US Navy interessierte sich und unterzeichnete im März 1944 eine Absichtserklärung für 253 Flugzeuge. Der erste Prototyp NX30039 (c/n 1) wurde am 15. April 1944 zum ersten Mal geflogen und von Phil Prophet und seiner Crew gesteuert. Aufgrund von Konstruktionsmängeln hat die Navy ihre Bestellung storniert, aber Convair erhielt die Genehmigung, den zweiten Prototyp in Navy-Farben zu bauen und fertigzustellen.

So wurde das zweite Flugzeug als Convair 104 **XR2Y-1** fertiggestellt und mit P&W R-1830-65 Twin Wasp Triebwerken ausgerüstet. NX3939 (c/n 2) machte seinen Erstflug am 29. September 1944. Schließlich erhielt dieses Flugzeug als Modell 39 die US-Navy-Zulassung 09803. American Airlines betrieb das erste Flugzeug namens **City of Salinas** mit der Unterstützung von Convair, das drei Monate lang frisches Obst zwischen Salinas und El Centro, Kalifornien, und Städten im Osten wie Boston und New York transportierte. Zusammen mit American Airlines hat Convair ein dreimonatiges Experiment durchgeführt.

Im Flugdienst hätte der Liberator-Liner Platz für 48 sitzende Passagiere oder 24 in Schlafkojen befördert. Eine Zuladung von 8.392 kg konnte durch große Rumpftüren direkt von flachen LKWs in das Flugzeug geladen werden. Das Flugzeug konnte jedoch nicht mit der Leistung konkurrieren und war viel weniger leistungsfähiger als gegenwärtige Flugzeuge, die zur Verfügung aus dem zweiten Weltkrieg standen und da es kein anderes Interesse an der Konstruktion gab, wurden beide Flugzeuge 1945 verschrottet.



Was Sie schon immer mal wissen wollten – oder die letzten Geheimnisse der Luftfahrt

Eine lose Folge von Dokumentationen vom Luftfahrtmuseum Hannover-Laatzten

Stand Frühjahr 2018 - Seite 2

Diese Dokumentationen werden Interessenten auf Wunsch zur Verfügung gestellt und erscheinen in einer losen Folge von Zeiträumen. Compiled and edited by Johannes Wehrmann 2018

Source of Details "Bredow-web.de", "Das Flugzeug-Archiv", "FliegerWeb", Wikipedia



Technische Daten

Modell	XR2Y-1
Erstflug	15.4.1944
Flügelspannweite	33,53 m
Länge	27,43 m
Höhe	9,14 m
Flügelfläche	97,36 qm
normales Startgewicht	24960
maximales Startgewicht	29030
Motortyp	4 Pratt & Whitney R-1830-94 Twin Wasp Sternmotoren
Leistung	je 1200 PS
Höchstgeschwindigkeit	454 km/h
Reisegeschwindigkeit	326 km/h
Reichweite	6436 km
Dienstgipelhöhe	7925 m
Besatzung	3
Nutzlast:	bis zu 48 Passagiere oder bis zu 8392 kg Fracht